Individuelle praktische Arbeit (IPA) Kriterienkatalog



#### **Teil A: Fachkompetenz**

| Kriterium 1   | (riterium 1 Projektmanagement und Planung  |  |  |
|---------------|--|--|--|
|               | Komplexe Aufträge werden mit Unterstützung einer <b>Projektmanagement-Methode</b> gelöst. Auch für                       |  |  |
|               | "Macherarbeiten" müssen die <b>Verhältnisse analysiert</b> , das <b>Zielsystem geplant</b> , <b>Varianten verglichen</b> |  |  |
|               | und ein <b>Handlungsplan entworfen</b> werden.   |  |  |
| Anforderungen | 1. Die gewählte Projektmanagement-Methode ist im Bericht benannt und passt zum Auftrag                                   |  |  |
|               | 2. Die gewählte Projektmanagement-Methode wurde in der praktischen Arbeit korrekt angewandt                              |  |  |
|               | 3. Die korrekte Anwendung der Projektmanagement-Methode ist in der Dokumentation ersichtlich                             |  |  |
|               | 4. Der Auftrag wurde ausgehend von der Aufgabenstellung weiter analysiert und verfeinert.                                |  |  |
| Bewertung 3   | Alle Anforderungen sind erfüllt.   |  |  |
| 2             | Drei Anforderungen sind erfüllt.   |  |  |
| 1             | Zwei Anforderungen sind erfüllt.   |  |  |
| 0             | Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt.   |  |  |

| Kriterium 2   | Wissensbeschaffung   |
|---------------|--|
|               | Es stehen vielfältige Informationen zur Verfügung. Kandidatinnen / Kandidaten müssen deshalb lernen, |
|               | Informationsträger und -kanäle aufgabenbezogen auszuwählen, Informationen zu bewerten und diese      |
|               | zielführend zu verwenden.  |
| Anforderungen | 1. Der Nachweis der Wissensbeschaffung ist durch Arbeitsjournal, Projektbericht oder durch Proto-    |
|               | kolle zu Fachgesprächen dokumentiert;  |
|               | 2. Die Kandidatin / der Kandidat wählte die Informationsquellen aufgabenbezogen aus                  |
|               | 3. Die Kandidatin / der Kandidat hat aus den gewählten Informationsquellen die relevanten Informati- |
|               | onen identifiziert und genutzt (Transferleistung)  |
|               | 4. Die referenzierten Quellen sind existent und für Projektinvolvierte rekonstruierbar.              |
| Bewertung 3   | Alle Anforderungen sind erfüllt.   |
| 2             | Drei Anforderungen sind erfüllt.   |
| 1             | Zwei Anforderungen sind erfüllt.   |
| 0             | Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt.   |

| Kriterium 3 Zeitplan                         |  |
|--|--|
|  | Um den Fortschritt der Arbeit zu kontrollieren und Abweichungen zum Zeitplan frühzeitig zu erkennen, |
|  | wird regelmässig ein Soll/Ist-Vergleich vorgenommen.   |
| Anforderungen                                | 1. Es wurde eine absolute Zeitachse definiert (Datum).   |
|  | 2. Die Zeitachse hat eine vernünftige Auflösung (2- oder 4-Stunden- Blöcke).                         |
|  | 3. Zweckmässige Tätigkeiten decken die ganze Arbeit ab.  |
|  | 4. Die Reihenfolge der Tätigkeiten ist sinnvoll.   |
|  | 5. Die Phasen und Meilensteine gemäss Projekt-Management sind erkennbar.                             |
|  | 6. Die Zeitaufwände für die Tätigkeiten wurden realistisch geplant.                                  |
|  | 7. Der Soll-/Ist-Vergleich ist transparent und korrekt.  |
| Bewertung 3                                  | Alle Anforderungen sind erfüllt.   |
| 2  | Sechs oder fünf Anforderungen sind erfüllt.  |
| 1 Vier oder drei Anforderungen sind erfüllt. |  |
| 0  | Weniger als drei Anforderungen sind erfüllt.   |

IPA Kriterienkatalog 2018-06 Seite 1 von 11

Individuelle praktische Arbeit (IPA) Kriterienkatalog



Form: 06

Kriterium 4

Konzeptionelles Verständnis

Die Aufgabenstellung, Lösungsentwicklungen sowie das Aufgabenumfeld lassen sich anhand von Techniken oder Methoden strukturieren und vereinfacht darstellen. Dabei werden bewusst Details weggelassen und nur das Wesentliche gezeigt.

Anforderungen

1. Die Kandidatin / der Kandidat setzt Techniken und / oder Methoden zur Strukturierung ein.
2. Durch die Strukturierung werden wesentliche Aspekte hervorgehoben.
3. Zeigt eine gute Übersicht über das Gesamtsystem und das Zusammenspiel der Teilsysteme.

Bewertung

3 Alle Anforderungen sind erfüllt.

2 Zwei Anforderung ist erfüllt.

6 Keine Anforderung ist erfüllt.

| Kriterium 5 Projektumfeld: Systemgrenzen / Schnittstellen zur Aussenwelt |     | Projektumfeld: Systemgrenzen / Schnittstellen zur Aussenwelt  |
|--|-----|---|
|  |     | Die Einbettung des Auftrages ins <b>Umfeld</b> muss bekannt sein. Dies muss in der Dokumentation aufgezeigt werden. |
| Anforderung  | gen | 1. Die Kandidatin / der Kandidat beschreibt die Abgrenzung seines Auftrages zum Umfeld.                             |
|  |     | 2. Die Kandidatin / der Kandidat stellt die Systemgrenzen und die Umsysteme dar.                                    |
|  |     | 3. Die Kandidatin / der Kandidat beschreibt detailliert die Schnittstellen des Systems zu den Umsyste-              |
|  |     | men.  |
|  |     | 4. Die Kandidatin / der Kandidat beschreibt die Beziehungen des Systems mit den Umsystemen.                         |
| Bewertung  | 3   | Alle Anforderungen sind erfüllt.  |
|  | 2   | Drei Anforderungen sind erfüllt.  |
| 1  |     | Zwei Anforderungen sind erfüllt.  |
| 0  |     | Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt.  |

| Kriterium 6   | Test der Lösung (Planung und Ausführung)  |  |
|---------------|---|--|
|               | Vorgänglich ist ein Testkonzept zu erstellen. Jede Lösungsvariante muss getestet werden. Die <b>Testresul</b> - |  |
|               | tate und die daraus resultierenden Aktionen müssen protokolliert sein.  |  |
| Anforderungen | Das Testkonzept berücksichtigt die Rahmenbedingungen (Umfeld)   |  |
|               | 2. Das Testkonzept enthält Testszenarien mit aussagekräftigen Testfällen.                                       |  |
|               | 3. Das Testkonzept enthält die eingesetzten Testmittel und -Methoden.   |  |
|               | 4. Das Testkonzept enthält die erwarteten Resultate und Massnahmen.   |  |
|               | 5. Die beschriebenen Tests wurden durchgeführt  |  |
| Bewertung 3   | Alle Anforderungen sind erfüllt.  |  |
| 2             | Vier Anforderungen sind erfüllt und es ist ein Testkonzept vorhanden.   |  |
| 1             | Drei Anforderungen sind erfüllt und es ist ein Testkonzept vorhanden.   |  |
| 0             | Weniger als drei Anforderungen sind erfüllt oder es wurde kein Testkonzept erstellt.                            |  |

IPA Kriterienkatalog 2018-06 Seite 2 von 11

Individuelle praktische Arbeit (IPA) Kriterienkatalog



Form: 06

Kriterium 7 Leistungsbereitschaft / Einsatz / Arbeitshaltung Die Kandidatin / der Kandidat zeigt durch seine Ausdauer, seine Haltung, seine Flexibilität und durch die Ausarbeitung seiner Arbeitsergebnisse sein Mass an Einsatzwillen. Die Kandidatin / der Kandidat hat den Blick für das Gesamte Anforderungen Die Kandidatin / der Kandidat ist hartnäckig auch in schwierigen Situationen Die Kandidatin / der Kandidat geht Ursachen auf den Grund 4. Die Kandidatin / der Kandidat hinterfragt Anforderungen 5. Die Kandidatin / der Kandidat setzt Ressourcen massvoll ein Die Kandidatin / der Kandidat handelt im Sinne der Unternehmung Alle Anforderungen sind erfüllt. Bewertung 2 Fünf oder vier Anforderungen sind erfüllt. Drei oder zwei Anforderungen sind erfüllt. 0 Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt oder es wurde kein Testkonzept erstellt.

| Kriterium 8 Selbständiges Arbeiten |     |   |
|------------------------------------|-----|---|
|                                    |     | Die Kandidatin / der Kandidat zeigt während seiner IPA ein angemessenes <b>selbständiges</b> Arbeiten.              |
|                                    |     | Sie / er <b>erarbeitet</b> und <b>beschafft</b> sich notwendige <b>Informationen</b> und teilt sich die Arbeit ein. |
| Anforderungen                      |     | 1. Die Kandidatin / der Kandidat kann Wesentliches vom Unwesentlichen trennen und setzt Prioritäten.                |
|                                    |     | 2. Die Kandidatin / der Kandidat beschafft sich selbständig die benötigten Informationen.                           |
|                                    |     | 3. Die Kandidatin / der Kandidat beansprucht Unterstützung durch andere Fachleute im richtigen                      |
|                                    |     | Mass.   |
|                                    |     | 4. Die Kandidatin / der Kandidat informiert unaufgefordert die betroffenen Stellen über den Status.                 |
| Bewertun                           | g 3 | Alle Anforderungen sind erfüllt.  |
|                                    | 2   | Drei Anforderungen sind erfüllt.  |
| 1                                  |     | Zwei Anforderungen sind erfüllt.  |
| 0                                  |     | Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt.  |

| Kriterium 9   | Fachkenntnisse und Anwendungskompetenz  |
|---------------|---|
|               | Der Fachmann unterscheidet sich vom Laien dadurch, dass er sein Handeln durch das Anwenden von                  |
|               | situationsgerechter Fachkenntnis unterlegen kann. Er weiss nicht nur, was er tut, sondern auch warum            |
|               | und <b>wie</b> er es richtig tut. Effizientes Arbeiten verlangt, dass man die dafür benötigten Werkzeuge sicher |
|               | <b>beherrscht</b> . Die Handhabung zu Beginn unbekannter Produkte wird mit geeigneten Methoden schnell          |
|               | gelernt.  |
| Anforderungen | 1. Die Kandidatin / der Kandidat hat über die ganze Arbeit gezeigt, dass die fachlichen Grundlagen für          |
|               | das Handeln bekannt sind und situationsgerecht anwendet werden.   |
|               | 2. Die Kandidatin / der Kandidat lässt sich nicht durch falsche Aussagen, Vorurteile oder Meinungen             |
|               | leiten.   |
|               | 3. Die Kandidatin / der Kandidat kann die für die Arbeit benötigten Fähigkeiten der eingesetzten Pro-           |
|               | dukte sicher anwenden und nutzt diese zielgerichtet, routiniert und fehlerfrei.                                 |
| Bewertung 3   | Alle Anforderungen sind erfüllt.  |
| 2             | Zwei Anforderungen sind erfüllt.  |
| 1             | Eine Anforderung ist erfüllt.   |
| 0             | Keine Anforderung ist erfüllt.  |

IPA Kriterienkatalog 2018-06 Seite 3 von 11

Individuelle praktische Arbeit (IPA) Kriterienkatalog



Form: 06

Kriterium 10 **Anwendung der Fachsprache** Die Verwendung der Fachausdrücke erfolgt zweckmässig und korrekt. Die Kandidatin / der Kandidat erklärt eingesetzte Fachbegriffe verständlich. Zur Erläuterung spezifischer Sachverhalte setzt die Kandidatin / der Kandidat Fachbegriffe konse-Anforderungen quent ein. Die Fachbegriffe werden präzise eingesetzt. 3. Die Fachbegriffe werden in einem Glossar erklärt. Die Erklärungen im Glossar sind technisch einwandfrei und auf dem neusten Stand des Wissens. Alle Anforderungen sind erfüllt. Bewertung 2 Drei Anforderungen sind erfüllt. Zwei Anforderungen sind erfüllt. 0 Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt.

| Kriterium 11  |   | Arbeits- und Fachmethodik   |  |
|---------------|---|---|--|
|               |   | Aus der breiten Palette von <b>Arbeits</b> - und <b>Fachmethodiken</b> werden die für die jeweilige Situation ange- |  |
|               |   | messen eingesetzt.  |  |
| Anforderungen |   | 1. Die Kandidatin / der Kandidat wählt in jedem Arbeitsschritt die am besten geeignete Arbeitsmethodik ein          |  |
|               |   | 2. Die Kandidatin / der Kandidat setzt in jedem Arbeitsschritt die gewählte Arbeitsmethodik korrekt                 |  |
|               |   | ein.  |  |
|               |   | 3. Die Kandidatin / der Kandidat begründet die ausgewählte Arbeitsmethodik schlüssig.                               |  |
| Bewertung     | 3 | Alle Anforderungen sind erfüllt.  |  |
| 2             |   | Zwei Anforderungen sind erfüllt.  |  |
| 1             |   | Eine Anforderung ist erfüllt.   |  |
| 0             |   | Keine Anforderung ist erfüllt.  |  |

| Kriterium 12 Organisation der Arbeitsergebnisse |   |
|---|---|
|   | Eine durchgängig <b>organisierte</b> Dokumentablage <b>unterstützt</b> die Kandidatin / den Kandidaten bei der    |
|   | Entwicklung seiner <b>Arbeitsergebnisse</b> . Die Ablage der Dokumente und deren <b>Datensicherung</b> sind orga- |
|   | nisiert.  |
| Anforderungen                                   | 1. Die Dokumentablage ist organisiert und erlaubt es, auf die verschiedenen Versionen zuzugreifen.                |
|   | 2. Die Arbeitsergebnisse (Dokumentation, Code, Handbücher etc.) werden mindestens einmal am Tag                   |
|   | geeignet gesichert.   |
|   | 3. Die Wiederherstellung der gesicherten Dokumente ist sichergestellt.  |
|   | 4. Der Arbeitsplatz ist zweckmässig aufgebaut und eingerichtet.   |
| Bewertung 3                                     | Alle Anforderungen sind erfüllt.  |
| 2   | Drei Anforderungen sind erfüllt.  |
| 1   | Zwei Anforderung ist erfüllt.   |
| 0   | Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt.  |

IPA Kriterienkatalog 2018-06 Seite 4 von 11

Individuelle praktische Arbeit (IPA) Kriterienkatalog



Form: 06

Kriterium 13

Der Umfang und der Fertigstellungsgrad der Lösung entsprechen der eingesetzten Zeit.

Anforderungen

1. Der Umfang und der Fertigstellungsgrad der Lösung entsprechen dem Resultat einer Fachperson

2. Das Potential der Aufgabenstellung wurde mit der Lösung im Rahmen der vorgegebenen Zeit ausgeschöpft.

Bewertung

3 Die Lösung ist in allen Anforderungen funktionsfähig und einsatzbereit.

2 Die Lösung ist in den wichtigsten Teilen funktionsfähig und einsatzbereit.

Die Lösung ist in einigen wichtigen Teilen funktionsfähig.

Die Lösung ist nur in wenigen Teilen oder gar nicht funktionsfähig.

IPA Kriterienkatalog 2018-06 Seite 5 von 11

Individuelle praktische Arbeit (IPA) Kriterienkatalog



#### **Teil B: Dokumentation**

| Kriterium 1 Kurzfassung der Dokumentation |  |  |
|---|--|--|
|   | Als Bestandteil der Dokumentation wird eine allgemein verständliche und informative Zusammenfas-                       |  |
|   | sung erstellt (Management Summary). Dabei werden <b>Umfeld</b> und <b>Ziel</b> der Facharbeit, sowie die <b>Lösung</b> |  |
|   | und die <b>Resultate</b> beschrieben.  |  |
| Anforderungen                             | 1. Umfeld, Ziel, Lösung und Resultate werden beschrieben   |  |
|   | 2. Unbeteiligte Leser können sich ein gutes Bild der Arbeit machen.  |  |
|   | 3. Die Kurzfassung ist in verständlichem, gut lesbarem Stil geschrieben.   |  |
|   | 4. Fachausdrücke wurden zurückhaltend und korrekt eingesetzt.  |  |
|   | 5. Der Umfang der Zusammenfassung ist der Arbeit angepasst.  |  |
| Bewertung 3                               | Alle Anforderungen sind erfüllt.   |  |
| 2   | Vier Anforderungen sind erfüllt.   |  |
| 1   | Drei Anforderung sind erfüllt.   |  |
| 0   | Weniger als drei Anforderungen sind erfüllt.   |  |

| Kriterium 2   | Führung des Arbeitsjournals Im Arbeitsjournal werden die täglichen Arbeiten, aufgetretene Probleme sowie allfällige Hilfestellungen und Arbeitszeiten festgehalten.   |
|---------------|---|
| Anforderungen | <ol> <li>Gliederung und Darstellung sind übersichtlich.</li> <li>Alle Aktivitäten gemäss Zeitplan sowie alle ungeplanten Arbeiten und Hilfestellungen sind erwähnt.</li> <li>Erfolge und Misserfolge sind erwähnt.</li> <li>Die Tagesarbeit wird kritisch gewürdigt und es werden sinnvolle Entscheide für das weitere Vorgehen gefällt.</li> </ol> |
| Bewertung 3   | Alle Anforderungen sind erfüllt.  |
| 2             | Drei Anforderungen sind erfüllt.  |
| 1             | Zwei Anforderung sind erfüllt.  |
| 0             | Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt.  |

| Kriterium 3 Reflexionsfähigkeit |   |
|---------------------------------|---|
|                                 | Die Reflexion zeigt <b>persönliche</b> Einschätzungen auf, wie die Aufgabe als Ganzes gelöst wurde, was man |
|                                 | gut und was man selber hätte besser machen können. Diese <b>Erkenntnisse</b> sind im Bericht an geeigneten  |
|                                 | Stellen und insbesondere in einem <b>gesonderten Abschnitt</b> (Fazit) dokumentiert.                        |
| Anforderungen                   | 1. Die Kandidatin / der Kandidat hat im Bericht die Vorgehensweise und das Ergebnis kritisch hinter-        |
|                                 | fragt.  |
|                                 | 2. Die Kandidatin / der Kandidat diskutiert mögliche Varianten zur gewählten Lösung oder verneint           |
|                                 | und begründet deren Existenz.   |
|                                 | 3. Die Kandidatin / der Kandidat zieht im Fazit nachvollziehbare Schlüsse aus seiner eigenen Reflexion.     |
|                                 | 4. Das Fazit enthält eine persönliche Bilanz.   |
| Bewertung 3                     | Alle Anforderungen sind erfüllt.  |
| 2                               | Drei Anforderungen sind erfüllt.  |
| 1                               | Zwei Anforderung sind erfüllt.  |
| 0                               | Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt.  |

IPA Kriterienkatalog 2018-06 Seite 6 von 11

Individuelle praktische Arbeit (IPA) Kriterienkatalog



Form: 06

| Solie | Company | Compan

| Kriterium 5   | Prägnanz   |
|---------------|--|
|               | Der Verfasser bringt im IPA-Bericht den Inhalt <b>auf den Punkt</b> und vermittelt dabei die <b>relevanten</b> Informationen <b>ohne Ballast</b> . |
| Anforderungen | 1. Der Text enthält alle für das Verständnis notwendigen Informationen.  |
|               | 2. Der Text enthält keine für das Verständnis unnötigen Informationen und keinen Ballast. Er ist nicht   |
|               | künstlich aufgebläht.  |
|               | 3. Der Text enthält keine Redundanzen.   |
| Bewertung 3   | Alle Anforderungen sind erfüllt.   |
| 2             | Zwei Anforderungen sind erfüllt.   |
| 1             | Eine Anforderung ist erfüllt.  |
| 0             | Keine Anforderung ist erfüllt.   |

| Kriterium 6   | Formale Vollständigkeit der Dokumentation  |
|---------------|--|
|               | An dieser Stelle werden die <b>formalen</b> Aspekte der Dokumentation bewertet.  |
| Anforderungen | 1. Der Bericht umfasst den eigentlichen Bericht, das Arbeitsjournal und, wo angezeigt ist, die notwendigen Teile des Source-Codes. |
|               | 2. Die Aufgabenstellung liegt im Original vollständig ausgefüllt und versehen mit allen Unterschriften bei.                        |
|               | 3. Der Bericht enthält die Projektorganisation und den Zeitplan mit Soll-/Ist-Vergleich.   |
|               | 4. Der Bericht enthält ein aktualisiertes Inhaltsverzeichnis.  |
|               | 5. Der Bericht enthält ein geordnetes und vollständiges Quellenverzeichnis.  |
|               | 6. Der Bericht enthält auf allen Seiten (ausser auf dem Titelblatt) eine Kopf- oder Fusszeile mit dem                              |
|               | aktuellen Druckdatum und dem Namen der Kandidatin / des Kandidaten.  |
|               | 7. Der Bericht enthält ein alphabetisch sortiertes Glossar mit den Erläuterungen zu spezifischen Fach-                             |
|               | begriffen, die in der Arbeit verwendet wurden. Das Glossar ist weder zu kurz, noch zu ausführlich                                  |
|               | gestaltet und inhaltlich korrekt und aktuell.  |
|               | 8. Der Bericht enthält ein fehlerfreies Titelblatt und wurde in einem Klemmhefter abgegeben.                                       |
| Bewertung 3   | Alle Anforderungen sind erfüllt.   |
| 2             | Punkt 8 und mindestens sechs weitere Punkte sind erfüllt.  |
| 1             | Punkt 8 und mindestens vier weitere Punkte sind erfüllt.   |
| 0             | Punkt 8 ist nicht erfüllt, oder weniger als fünf Punkte sind erfüllt.  |

IPA Kriterienkatalog 2018-06 Seite 7 von 11

Individuelle praktische Arbeit (IPA) Kriterienkatalog



Form: 06

| Kriterium 7   | Sprachlicher Ausdruck und Stil / Rechtschreibung und Grammatik   |
|---------------|--|
|               | Der sprachliche Ausdruck ist bedeutend für die <b>Verständlichkeit</b> von Informationen und Ergebnissen.      |
|               | Die Verwendung angemessener Fachbegriffe, deren korrekte und adressatengerechte Anwendung sind                 |
|               | für Informatiker ein wichtiges Verständigungsmittel. Die <b>Rechtschreibung</b> beeinflusst die Lesbarkeit und |
|               | Verständlichkeit des Textes wesentlich. Durch den korrekten Einsatz gängiger Hilfsmittel sind <b>Schreib</b> - |
|               | fehler komplett zu vermeiden. Dazu gehört auch, dass falsche Vorschläge von Rechtschreibhilfen er-             |
|               | kannt und abgelehnt werden.  |
| Anforderungen | 1. Die Sprache ist durchgehend korrekt und klar verständlich.  |
|               | 2. Die Dokumentation ist in einem flüssigen Stil sowie in vollständigen und ausformulierten Sätzen ge-         |
|               | schrieben.   |
|               | 3. Fachbegriffe werden korrekt und adressatengerecht eingesetzt.   |
|               | 4. Die Dokumentation enthält keine Rechtschreib- und Grammatikfehler.  |
| Bewertung 3   | Alle Anforderungen sind erfüllt.   |
| 2             | Drei Anforderungen sind erfüllt.   |
| 1             | Zwei Anforderung sind erfüllt.   |
| 0             | Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt.   |

| Kriteri       | Kriterium 8 Darstellung   |      |   |  |
|---------------|---|------|---|--|
|               | Die Dokumentation <b>spiegelt</b> die praktische Arbeit wieder. Ihre Darstellung ist ein Zeichen für <b>Übersi lichkeit</b> und <b>Zweckmässigkeit</b> der Arbeit der Kandidatin / des Kandidaten. Eventuelle CI/CD-Vorgabe sind einzuhalten. |      |   |  |
| Anforderungen |   | igen | <ol> <li>Die Darstellung ist zweckmässig und sauber. Es wurden eine geeignete Schrift und ein geeigneter Schriftgrad gewählt.</li> <li>Die Darstellung enthält eine geeignete Seitennummerierung.</li> <li>Der Seitenumbruch behindert den Lesefluss nicht (z.B. durch Überschriften am Seitenende).</li> <li>Jede Seite enthält Informationen und nicht nur eine einzelne Textzeile oder Überschriften.</li> </ol> |  |
| Bewer         | tung  | 3    | Alle Anforderungen sind erfüllt.  |  |
|               |   | 2    | Drei Anforderungen sind erfüllt.  |  |
|               | 1   |      | Zwei Anforderung sind erfüllt.  |  |
| 0             |   | ·    | Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt.  |  |

| Kriterium 9   | Grafiken, Bilder, Diagramme und Tabellen  |
|---------------|---|
|               | Grafiken, Bilder, Diagramme und Tabellen sind Mittel, um komplexe Sachverhalte übersichtlich darzu- |
|               | stellen, <b>verständlich</b> zu machen oder zu <b>gliedern</b> .                                    |
| Anforderungen | 1. Es werden an vernünftigen Stellen Grafiken, Bilder, Diagramme oder Tabellen eingesetzt, um den   |
|               | Inhalt besser darzustellen und den Text verständlicher zu machen.                                   |
|               | 2. Die Wahl der grafischen Elemente ist durchgehend geeignet, den gewünschten Effekt zu erzielen.   |
|               | 3. Die grafischen Elemente sind lesbar und inhaltlich verständlich.                                 |
|               | 4. Die grafischen Elemente sind aussagekräftig.   |
| Bewertung 3   | Alle Anforderungen sind erfüllt.  |
| 2             | Drei Anforderungen sind erfüllt.  |
| 1             | Zwei Anforderung sind erfüllt.  |
| 0             | Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt.  |

IPA Kriterienkatalog 2018-06 Seite 8 von 11

Individuelle praktische Arbeit (IPA) Kriterienkatalog



Form: 06

Kriterium 10 Dokumentation des Testverfahrens und dessen Resultate Testresultate können nur nachvollzogen werden, wenn das Testkonzept, die Testmethoden, die Testumgebung und die Resultate nachvollziehbar beschrieben werden. Das Testumfeld ist beschrieben. Anforderungen Das Testkonzept ist beschrieben. Das Testprotokoll ist so verfasst, dass die Tests und die Resultate von aussenstehenden Personen nachvollzogen werden können. Das Testprotokoll gibt Aufschluss über die durchgeführten Tests, dokumentiert die Testresultate und die daraus abgeleiteten Massnahmen. Alle Anforderungen sind erfüllt. Bewertung 2 Drei Anforderungen sind erfüllt. Zwei Anforderung sind erfüllt. 0 Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt.

IPA Kriterienkatalog 2018-06 Seite 9 von 11

Individuelle praktische Arbeit (IPA) Kriterienkatalog



#### Teil C: Fachgespräch und Präsentation

| Kriterium 1   | Zeitmanagement, Struktur   |
|---------------|--|
|               | Der Kandidat präsentiert im vorgegebenen Zeitrahmen von <b>30 Minuten</b> , die <b>Demonstration</b> seines Pro-                           |
|               | duktes ist darin eingeschlossen. Die Präsentation ist sinnvoll strukturiert.   |
| Anforderungen | <ol> <li>Die Präsentation wurde weder k\u00fcnstlich in die L\u00e4nge gezogen noch wurden notwendige Passagen<br/>weggelassen.</li> </ol> |
|               | 2. Der Zeitrahmen wurde +/- 2 Minuten eingehalten.   |
|               | 3. Die Präsentation hat einen Einstieg mit einem Überblick, einen Mittelteil und einen Abschluss mit                                       |
|               | einer kritischen Würdigung.  |
|               | 4. Die Präsentation zeigt die wesentlichen Ergebnisse der IPA.   |
|               | 5. Die Präsentation setzt an sinnvollen Stellen Schwerpunkte.  |
|               | 6. Die Präsentation ist in ihrer Abfolge logisch und zusammenhängend aufgebaut.  |
| Bewertung 3   | Alle Anforderungen sind erfüllt.   |
| 2             | Fünf Anforderungen sind erfüllt.   |
| 1             | Drei oder vier Anforderungen sind erfüllt.   |
| 0             | Weniger als drei Anforderungen sind erfüllt.   |

| Kriterium 2   | Medieneinsatz, technische Aspekte   |
|---------------|---|
|               | Zur Unterstützung des Vortrags werden <b>technische Hilfsmittel</b> einzeln oder in Kombination verwendet |
|               | (Beamer, Flip-Chart, Hellraumprojektor, Pinnwand, Handout, etc.). Jedes Mittel hat seine Eigenheiten      |
|               | und muss entsprechend eingesetzt werden.  |
| Anforderungen | 1. Die Kandidatin / der Kandidat setzt geeignete Mittel zur Unterstützung des Vortrages ein.              |
|               | 2. Die Kandidatin / der Kandidat bedient die eingesetzten Mittel korrekt.                                 |
|               | 3. Die Kandidatin / der Kandidat reizt die Vielfalt der Medien für die Präsentation aus.                  |
|               | 4. Eine angemessene Vorbereitung der Kandidatin / des Kandidaten ist offensichtlich.                      |
| Bewertung 3   | Alle Anforderungen sind erfüllt.  |
| 2             | Drei Anforderungen sind erfüllt.  |
| 1             | Zwei der Anforderungen sind erfüllt oder alle Punkte sind teilweise erfüllt.                              |
| 0             | Weniger als zwei Anforderungen sind erfüllt.  |

| Kriterium 3  | Präsentationstechnik  |  |
|--|---|--|
|  | Der Vortrag muss schriftdeutsch gehalten werden. Die Zuhörer erwarten korrekte, verständlich formu-   |  |
|  | lierte Sätze, einen <b>gepflegten Wortschatz</b> und einen sinnvollen Gebrauch von Fach- und Fremdwörtern.                                  |  |
| Lautstärke, Sprechgeschwindigkeit, Blickkontakt und Gestik beeinflussen die Verständlich |   |  |
|  | Vortrages.  |  |
| Anforderungen  | <ol> <li>Die Aussagen waren tadellos formuliert. Die Sätze waren verständlich aufgebaut, vollständig und<br/>sprachlich korrekt.</li> </ol> |  |
|  | 2. Die Aussprache war deutlich.   |  |
|  | 3. Die Lautstärke war der Raumgrösse und der Sitzordnung der Zuhörer angepasst.   |  |
|  | 4. Die Sprechgeschwindigkeit war angenehm und die Stimmlage nicht monoton.  |  |
|  | 5. Es fand häufig Blickkontakt mit den Zuhörern statt.  |  |
|  | 6. Die Gestik wirkte offen, kontrolliert und ruhig.   |  |
| Bewertung 3  | Alle Anforderungen sind erfüllt.  |  |
| 2  | Fünf Anforderungen sind erfüllt.  |  |
| 1  | Drei oder vier der Anforderungen sind erfüllt oder alle Punkte sind teilweise erfüllt.  |  |
| 0  | Weniger als drei Anforderungen sind erfüllt.  |  |

IPA Kriterienkatalog 2018-06 Seite 10 von 11

Individuelle praktische Arbeit (IPA) Kriterienkatalog



| Kriterium 4   | Demonstration, Vorführung des Produktes   |
|---------------|---|
|               | Die Kandidatin/ der Kandidat demonstriert das <b>Resultat</b> seiner Arbeit und bezieht die Zuhörer aktiv mit |
|               | ein.  |
| Anforderungen | 1. Die wichtigsten Funktionalitäten des Produktes wurden vorgeführt.  |
|               | 2. Das Produkt wurde im Zustand zum Zeitpunkt der Abgabe der Arbeit vorgeführt.                               |
|               | 3. Die Zuhörer wurden aktiv miteinbezogen.  |
|               | 4. Eine angemessene Vorbereitung der Kandidatin / des Kandidaten ist offensichtlich.                          |
| Bewertung 3   | Alle Anforderungen sind erfüllt.  |
| 2             | Drei Anforderungen sind erfüllt.  |
| 1             | Zwei oder eine Anforderung ist erfüllt.   |
| 0             | Keine Anforderung ist erfüllt.  |

IPA Kriterienkatalog 2018-06 Seite 11 von 11